

Bezirksklasse Nord Herren

WSV Schömberg : VfL Stammheim
Samstag, 15.10.2022, 18:30 Uhr

Zwei Punkte dank Neisz für den WSV Schömberg in der Bezirksklasse Nord Herren

Dieses Spiel hielt, was es versprach: Mit 9:7 in den Spielen und 34:26 in den Sätzen gewannen die Akteure vom WSV Schömberg ihr Heimspiel in der Bezirksklasse Nord Herren gegen den VfL Stammheim. 226 Minuten lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe das Doppel Kern / Metzger den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Die Heimmannschaft profitierte auch davon, dass die Gäste in ihrem 4. Saisonspiel mit 3 Ersatzspielern antreten mussten.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging im Nachgang mit den ersten Matches wie folgt los. Beim 3:0-Sieg gegen Weber / Hoch zeigten Kern / Metzger ihren Gegnern die Grenzen auf. Nicht ganz mithalten konnten Eutinger / Haag, bei ihrer Vier-Satz-Niederlage gegen Bihr / Gravelshomaker, obwohl sie nicht komplett chancenlos waren. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Mit 3:1 hatten Bonowitz / Neisz im Match gegen Waidelich / Magdic dagegen die Nase vorn. Nach den ersten Paarungen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Kevin Eutinger eine 1:3-Niederlage gegen Simon Gravelshomaker kassierte. Martin Kern konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Alexander Bihr beim aufgrund der TTR-Werte im Vorfeld keinesfalls zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Wenig später ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Eher wenig Gegenwehr bekam Manuel Bonowitz bei seinem Sieg in drei Sätzen von Michael Hoch. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Michael Metzger sein Einzel gegen Christian Weber noch mit 2:3 im Entscheidungssatz. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Weber mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 gegenüber und kreuzte die Schläger. Edvard Neisz hatte nachfolgend seine Gegnerin Sonja Magdic beim klaren Sieg in drei Sätzen komplett im Griff und ließ ihr keine echte Chance. Einen Erfolg verpasste Jan Haag indessen beim 1:3 gegen Dan Waidelich und er konnte das Match unterm Strich nicht so ausgeglichen gestalten, wie erhofft – gingen die beiden Kontrahenten doch auf Grundlage der TTR-Werte als in etwa gleichstark in das Spiel. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler des WSV Schömberg und des VfL Stammheim in die Box. Kevin Eutinger bekam seinen Gegner Alexander Bihr beim deutlichen 9:11, 1:11, 8:11 nicht richtig in den Griff. In toller Verfassung präsentierte sich Martin Kern im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Simon Gravelshomaker. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Manuel Bonowitz dann die Begegnung, in die er auf dem Papier anhand der TTR-Werte eigentlich als enormer Favorit gegangen war, mit 1:3 gegen Christian Weber abgab und eine Niederlage kassierte. Der neue Zwischenstand war 5:7. Beim 3:1-Sieg von Michael Metzger gegen Michael Hoch ging nur der erste Satz verloren. Edvard Neisz gewann sein Spiel gegen Dan Waidelich eher ungefährdet mit 11:4, 11:6, 11:9. Die richtige Herangehensweise hatte Jan Haag beim folgenden Erfolg in drei Sätzen gegen Sonja Magdic ab dem ersten Ballwechsel. Da gab es nichts zu rütteln. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Mannschaftskampfes im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Lange mit Bihr /

Gravelschomaker ringen mussten Kern / Metzger in einer engen Partie bei ihrem 3:2-Erfolg. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Durch diesen Sieg hat der WSV Schömberg in der Saison nun 2 Saison-Siege, eine Niederlage bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 22.10.2022 gegen den TV Calmbach IV an. Für den VfL Stammheim steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen die TTF Althengstett am 22.10.2022 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 5:3 geht.

Statistik:

WSV Schömberg

Doppel: Kern / Metzger 2:0, Eutinger / Haag 0:1, Bonowitz / Neisz 1:0

Einzel: K. Eutinger 0:2, M. Kern 1:1, M. Bonowitz 1:1, M. Metzger 1:1, E. Neisz 2:0, J. Haag 1:1

VfL Stammheim

Doppel: Bihl / Gravelschomaker 1:1, Weber / Hoch 0:1, Waidelich / Magdic 0:1

Einzel: A. Bihl 1:1, S. Gravelschomaker 2:0, C. Weber 2:0, M. Hoch 0:2, D. Waidelich 1:1, S. Magdic 0:2